

Modulbezeichnung	Mikroskopie wenig komplexer Pflanzen
Semester	WPF
Dauer	2 Semester
Art	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Studentische Arbeitsbelastung	30 h Kontaktzeit + 270 h Selbststudium
Voraussetzungen (laut BPO)	
Empf. Voraussetzungen	
Verwendbarkeit	MaALS
Prüfungsform und -dauer	Überwiegend eigenständige Projektarbeit: Mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation
Lehr- und Lernmethoden	Projekt nach Vereinbarung
Modulverantwortlicher	G. Kauer
Qualifikationsziele	Der Student kann über die eigenständige Projektarbeit selbständig wissenschaftlich arbeiten und die wissenschaftlichen Ergebnisse korrekt dokumentieren. Die Absolventen erhalten vertiefte Kenntnisse in Anatomie, Histologie, biotechnologische Verwertbarkeit oder Umwelt/Agrartechnologischer Bedeutung der betrachteten wenig komplexen Pflanzen oder Pilze und wenden die erforderlichen Mikrotechniken an. Der Student setzt Annotationstechniken (digitale Bildakquise und -signalverarbeitung) korrekt ein.
Lehrinhalte	Selbst gewählte Themen aktueller Forschungs- und Technologieschwerpunkte bearbeitet der Student unter Anleitung überwiegend selbständig aus den Bereichen Cytologie, mikroskopischer Anatomie, Infektiologie oder Pathologie (bevorzugt Agrartechnologie) wenig komplexer Pflanzen (Einzeller, Coenobien, Vielzeller). Anleitung zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit und wissenschaftlicher Publikation in deutscher oder englischer Sprache. Je nach Verfügbarkeit werden Organismen aus Kultur oder Freilandentnahmen eingesetzt. Dokumentation, ggfs. Präparation der Organismen. Annotationsmethoden, digitale Bildsignalverarbeitung für wissenschaftliche Auswertung/Publikation.
Literatur	Wanner, Mikroskopisch-Botanisches Praktikum, Thieme 2004 Nultsch, Allgemeine Botanik, Thieme, 2012 Clémenton, Methods for Working with Macrofungi, IHW 2009